

# Tagung zu Bioziden und kontaminierten Sammlungen

Analysen - Schutz – Praxisbeispiele  
Erfahrungsaustausch

12. und 13. Februar 2020

Ort: Akademie der bildenden Künste Wien  
Augasse 2-6, 1090 Wien

Kosten der Tagung (1,5 Tage): 250,- EUR  
Workshops (halber Tag): 100,- EUR

Reduzierter Betrag für Early Bird Anmeldung bis Ende Dezember  
Reduzierter Betrag für große Museen mit mehreren Teilnehmern

Anmeldung bitte unter: [pascal.querner@gmx.at](mailto:pascal.querner@gmx.at)

Veranstalter: IPM-Arbeitsgruppe

In Kooperation mit der: **ja** akademie der bildenden künste wien

## 12. Februar 2020: akademie der bildenden künste wien – Aula alte WU

Änderungen vorbehalten

9:00 – 9:20 Pascal Querner (IPM), Wolfgang Baatz (Akademie): **Begrüßung**

9:20 – 10:00 Hans Zaller (BOKU Wien): **Unser täglich Gift - Biozide im Alltag.**

10:00 – 10:30 Achim Unger: **Einführung in die Geschichte der Anwendung von Bioziden.**

*10:30 – 11:00 Pause*

11:00 – 11:30 Elise Spiegel, Katharina Deering (CARE FOR ART): **Umgebungs- und Humanbiomonitoring von Arsen-, Quecksilber- und Organochlor-Bioziden. Ergebnis einer Pilotstudie am Beispiel des Museums für Naturkunde Berlin.**

11:30 – 12:00 Boaz Paz (Paz Laboratorien für Archäometrie): **Analysemethoden zum Nachweis von Bioziden in musealen Sammlungen.**

12:00 – 12:30 Amélie Nusser: **Analysemethoden in der SPK in Berlin.**

*12:30 – 13:30 Mittagspause*

13:30 – 14:00 Josef Bailer (Wien): **Schadstoffanalysen und Massenspektrometrie in österreichischen Museen.**

14:00 – 14:30 Ute Denkenberger: **Praxisbericht vorarlberg museum: Über die Versuche die Gefährdung zu erfassen und diese im Sammlungsalltag zu minimieren.**

14:30 – 15:00 Laura Resenberg: **Praxisbericht: Tiroler Landesmuseen. Umgang mit kontaminiertem Sammlungsgut während des Depotumzugs**

*15:00 – 15:30 Pause*

15:30 – 16:30 Martin Troxler (Naturhistorisches Museum der Burggemeinde Bern): **Untersuchungen zum Umgang mit Arsen belasteten Objekten naturkundlicher Sammlungen in Schulen und Museen**

16:30 – 17:00 Robert Linke, Verena Waschkau (BDA): **Historische Anwendung von Bioziden in Österreich und Herausforderungen für das BDA.**

17:00 – 17:30 Barbara Pömighaus-Matuella, Christiane Jordan, Martina Griesser (Weltmuseum Wien, KHM Museumsverband): **Biozide im Weltmuseum Wien – Untersuchungen und Umgang im Alltag.**

18:00 – 20:00 Exkursion und Empfang in der Zacherlfabrik in Wien Döbling.  
<https://www.derstandard.at/story/2000046994202/die-geheimnisvolle-zacherlfabrik>

## 13. Februar 2020: Akademie der Künste – Alte WU

Änderungen vorbehalten

8:30 – 9:00 Jose Torres (Camfil): **Einsatz von Molekularfiltern in Museen.**

9:00 – 9:30 Elise Spiegel (CARE FOR ART): **Sicheres Arbeiten in kontaminierten Bereichen - Technische, organisatorische und persönliche Schutzmaßnahmen als Basis für den zielgerichteten Arbeitsschutz.**

9:30 – 10:00 Heinrich Piening: **Praxis aus der bayrischen Schlösserverwaltung zu Bioziden und kontaminierten Objekten.**

10:00 – 10:30 *Pause*

10:30 – 11:00 Achim Unger: **Dekontaminationsverfahren für biozidbelastetes Kulturgut und ihre Bewertung.**

11:00 – 11:30 Ina Wohlfahrt-Sauermann (LWL-Freilichtmuseum Hagen): **Reinigung und Umgang von kontaminierten Objekten und Gebäuden in einem Freilichtmuseum.**

11:30 – 12:00 Boaz Paz (Paz Laboratorien für Archäometrie): **Biozidproblematik bei kontaminierten Großobjekten. Umgang, Transport und Dekontamination**

12:00 – 12:30 Zutz Christoph (Umweltbundesamt Wien): **Biozidregulatorik in der EU heute**

12:30 – 13:00 Stephan Biebl: **Pestizide in der Vergangenheit und IPM heute**

Pascal Querner: **Zusammenfassung der Veranstaltung**

### ***Nachmittag 13:00 bis 17:00:***

**Workshop 1:** Sicheres Arbeiten in kontaminierten Bereichen: Eine Ad-hoc Einweisung mit praktischen Übungen.

**Workshop 2:** Einblick in Analytische Untersuchungsverfahren: Proben-entnahme, Auswertung + Diskussion von Ergebnissen.

**Workshop 3:** Umgang mit biozidbelasteten Objekten und Präparaten in der Praxis (Schulen, naturhistorische Museen...).

**Workshop 4:** Persönliche Schutzausrüstung: Handschutz, Hautschutz und Atemschutz.

**Workshop 5:** Einblick in Analytische Untersuchungsverfahren: Proben-entnahme, Auswertung + Diskussion von Ergebnissen.

**Workshop 6:** Schnelltests von Bioziden für Museen.